



WARUM NATURMATRATZEN





ÖKO-TEST
RICHTIG GUT LEBEN

Softline, medium,
Organic Cotton

sehr gut

Ratgeber Bauen, Wohnen,
Renovieren 02/2001

MATRATZEN AUS 100% NATURLATEX. WEIL GUTER SCHLAF KEIN LUXUS IST. Rund ein

Drittel unseres Lebens verbringen wir im Schlaf. Ohne nächtliche Erholungspause ist ein gesundes und aktives Leben nicht möglich.

Eine optimale Regenerierungsphase während des Schlafs ist aber untrennbar verbunden mit der richtigen Unterlage. Wichtig für

die Liegequalität sind die Schulterzonenentlastung und die optimale Stützung der Wirbelsäule. Damit die Schulter in Seitenlage tief

genug einsinken kann, sollte eine Matratze in diesem Bereich etwas weicher sein. Gleichzeitig aber muss die Schulter in Rückenlage

noch genug gestützt werden. Diese Eigenschaften sind bei 100%-Naturlatexmatratzen, die aus reinen Naturmaterialien besteht

besser ausgeprägt als bei jeder synthetischen Matratze. Deshalb verarbeiten wir bei

dormiente für unsere Matratzen ausschließlich 100% Naturlatex, denn nichts ist natürlicher

als das Original. Kein anderes Material weist so hervorragende Liegeeigenschaften auf wie

Naturlatex. Durch ihre hohe Punktlastizität geben sie nur an den Stellen nach, an denen

sie belastet werden und federn sofort wieder zurück, wenn man die Lage wechselt. Aber die

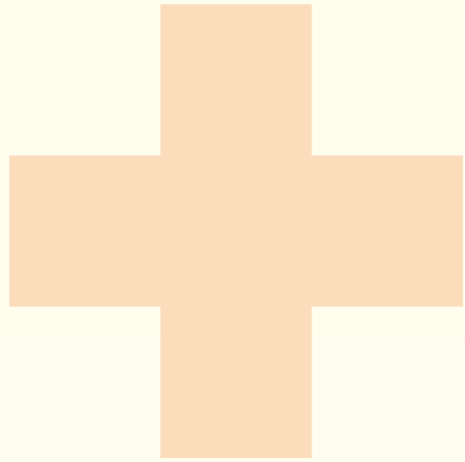
orthopädischen Gründe sind nicht die einzigen, die eine Entscheidung für 100% Latex als Matratzenmaterial sinnvoll erscheinen

lassen. Angefangen mit der vorbildlichen Klimaregulation über die einwandfreie Verträglichkeit für Allergiker, die elektrobiologische

Neutralität bis hin zum Aspekt der umweltschonenden Gewinnung und der langen Haltbarkeit gibt es zahlreiche weitere Gründe, die

für Latex als den Stoff sprechen, der Sie ruhig, entspannt und rundherum gut schlafen lässt.





ORTHOPÄDIE

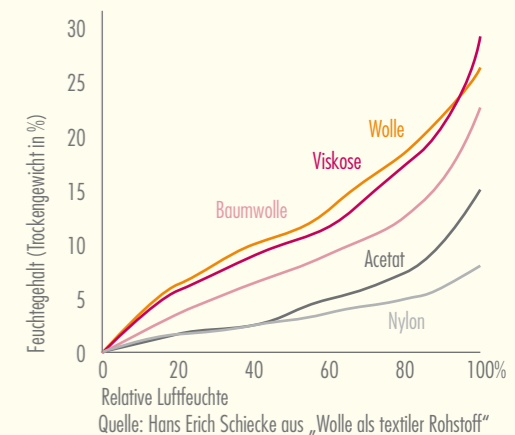


ORTHOPÄDIE. HIER LIEGEN SIE RICHTIG. Die beste Körperanpassung wird im Schlaf durch die Punkt-Elastizität von Matratzen mit 100% Naturlatexanteil erreicht. Sie passt sich der Körperform in jeder Position optimal an und stützt die Wirbelsäule orthopädisch ideal ab. Die Matratze richtet sich nach dem Mensch, der auf ihr liegt - und nicht umgekehrt. Dabei können Schulter und Hüften gut einsinken, sodass Druckstellen erst gar nicht entstehen. Die hochelastischen Eigenschaft von 100%-Naturlatex sorgt für eine maximale Auflagefläche des Körpers auf der Matratze. Somit nimmt der Druck auf die Auflagepunkte ab und erhöht nicht nur den Liegekomfort, sondern auch die Durchblutung der Haut und des darunterliegenden Gewebes. Die Bandscheiben und die Rückenmuskulatur werden entspannt und der nächtlichen Regeneration dieser für das körperliche Wohlbefinden elementaren Region steht nichts mehr im Wege. Und damit das für jeden einzelnen zutrifft, führen wir Naturlatexmatratzen in verschiedenen Härtegraden - von weich über mittel bis fest - für die unterschiedlichsten Körpergewichte.



KLIMAREGULATION

SCHLAFKLIMA. BRINGEN SIE IHRE SCHÄFCHEN INS TROCKENE. Das Schlafklima leistet einen wichtigen Beitrag zu einem festen und gesunden Schlaf. Da der Körper eines jeden Menschen während der nächtlichen Ruhephase bis zu 750 ml Wasser gasförmig absondert - das ist in etwa der Inhalt einer handelsüblichen Mineralwasserflasche – müssen die umgebenden Materialien dieses Wasser aufnehmen bevor es an der Haut zu flüssigem Wasser kondensiert. Dann nämlich fängt der Schlafende an zu schwitzen, kühlt ab, wacht unweigerlich auf und kann mit dem Schäfchen zählen wieder von vorne anfangen. Mit unseren natürlichen Materialien für den Bezug des Latexkerns passiert das nicht. Denn Naturmaterialien wie Schurwolle, Kamelhaar und reine Baumwolle, die wir als Ummantelung verwenden, können im Gegensatz zu synthetischen Materialien wie Polyamid- oder Polyesterfasern den entstehenden Wasserdampf gut aufnehmen und langsam wieder abgeben. Wolle kann beispielsweise bis zu 33% des Eigengewichts an Feuchtigkeit absorptiv aufnehmen, ohne sich feucht anzufühlen. Diese hygroskopische Eigenschaft unterscheidet sie grundlegend von synthetischen Fasern wie zum Beispiel Polyester- oder Polyacrylnitrilfasern. Eine weitere positive Folge dieser ausgeprägten Hygroskopizität ist, dass sich Wolle unter normalen Raumklimabedingungen nicht elektrostatisch aufladen kann. Darüber hinaus sorgt die offenporige Beschaffenheit des Latexschaums in Verbindung mit den vielen senkrechten Luftkanälen für ein hohes Maß an Atmungsaktivität, was letztendlich effektiv eventuellen Hitze- und Feuchtigkeitsstaus vorbeugt. Gesund ist dieses Schlafklima übrigens nicht nur wegen des von Feuchtigkeit ungestörten Schlafes, sondern auch wegen der Vermeidung von Schimmelpilzbildungen an Matratze und Bettrahmen.





MATERIALIEN

MATERIALIEN. DIE STOFFE, AUS DENEN DIE GUTEN TRÄUME SIND. Die positiven Eigenschaften der 100%-Naturlatexmatratze verbunden mit den hochqualitativen, natürlichen Materialien, die wir für Außen- und Innenbezug verwenden, versprechen Ihnen einen wohltuenden Schlaf. Und da Sie aus vielen verschiedenen Zusammensetzungen des Bezugs wählen können, finden Sie bei uns bestimmt die für Sie prädestinierte Matratze. Nachfolgend sind die wichtigsten Eigenschaften einiger unserer Naturmaterialien aufgeführt. **Baumwolle:** weich, seidig glänzend, gute Feuchtigkeitsaufnahme. Ideal für den Sommer, da geringes Wärmespeichervermögen. **Schurwolle:** elastisch, hoher Luftanteil im Wolldocht, großes Wärmerückhaltevermögen, ideal für den Winter. **Kokosfaser:** elastisch, bruchfest, leicht, gute Isolierfähigkeit. **Rosshaar:** elastisch, flexibel, gute Durchlüftungsfähigkeit, antirheumatische Eigenschaften, hygroskopisch, d.h. Feuchtigkeit anziehend, sorgt für trockenes Schlafklima. **Latexierter Kokos:** 50% Kokosfaser, 50% reiner Naturlatex. Sehr elastisch, atmungsaktiv, sehr gute Belüftung, feste Liegeeigenschaften. Alle von uns verarbeiteten Naturmaterialien werden von unabhängigen Instituten, wie zum Beispiel dem ECO in Köln, regelmäßig auf Schadstoffe kontrolliert. Außerdem legen wir größten Wert auf kontrolliert biologischen Anbau (kbA), das heißt absoluter Verzicht auf Pestizide und andere Spritzmittel. Gleiches gilt für die kontrolliert biologische Tierhaltung (kbT), die wir streng nach den Richtlinien des ökologischen Landbaus ausrichten. **Achtung!** Naturlatexmatratze ist kein geschützter Begriff und kann bewusst irreführend verwendet werden. Lediglich beim Gütesiegel QUL („Qualitätsverband umweltverträgliche Latexmatratzen e.V.“) besteht die absolute Sicherheit, dass die Matratze ausschließlich aus Naturlatex gefertigt wurde. Unsere Matratzen verfügen alle über dieses Qualitätssiegel, so dass Sie sich zu 100% darauf verlassen können, es mit einer 100%-Naturlatexmatratze zu tun zu haben.





ELEKTROBIOLOGISCHE NEUTRALITÄT.

ELEKTROBIOLOGISCHE NEUTRALITÄT. Unsere Naturlatexmatratzen enthalten im Gegensatz zu Federkernmatratzen keine metallischen Teile. Diese Tatsache führt zu einer elektrobiologischen Neutralität, die im Zeitalter von Elektrosmog und Strahlenbelastung einen wertvollen Beitrag zu einem gesunden und erholsamen Schlaf leistet. Elektrische Felder, die bei einer Naturlatexmatratze nicht vorhanden sind, können die körpereigene Abwehr in einen dauerhaften Stresszustand versetzen. Bereits Felder mit geringer Stärke beeinflussen zudem die sensiblen Abläufe des Gehirns, das mit minimalen Elektroimpulsen arbeitet. Wer sich längere Zeit ungeschützt einem derartigen Feld aussetzt, dem drohen Beschwerden wie Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen, Verspannungen bis hin zu nächtlichen Schweißausbrüchen und im schlimmsten Fall sogar Herzrhythmusstörungen.

Ein weiterer Aspekt der für eine elektrobiologisch neutrale Schlafumgebung spricht ist der sogenannte Antenneneffekt. Steht ein elektrisches Gerät in unmittelbarer Nähe zu einem mit Metall gespickten Federkernbett, kann die Metallfederkernkonstruktion im elektrischen oder magnetischen Feld nicht nur ankoppeln, sondern diese Spannung kann wegen der Leitfähigkeit des Materials sogar im ganzen Bett wirksam werden. Die Matratze wird im wahrsten Sinne des Wortes zur Antenne. Messergebnisse belegen häufig viel zu hohe Spannungen in einer Federkernmatratze. Darin kann sich kein Körper, dessen Nerven im feinsten Spannungsbereich arbeiten, in der wichtigen Regenerationsphase "Schlaf" entspannen. Eine Naturlatexmatratze ist also nicht nur eine bequeme Schlafstätte, sondern vor allem auch eine sehr gesunde.



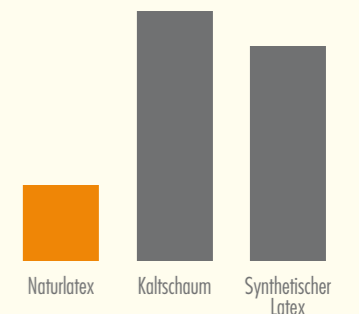
GESUNDHEIT UND NACHHALTIGKEIT

ÖKOLOGISCHER FAKTOR. MIT GUTEM GEWISSEN SCHLÄFT ES SICH BESSER.

„Ein gutes Gewissen ist ein sanftes Ruhekissen“ – ein Sprichwort, an dem mehr dran ist als so mancher vermutet. Denn auch unter rein umweltschonender Betrachtung ist eine 100%-Naturlatexmatratze eine gesunde Sache. Denn gegenüber synthetischen, auf Erdölbasis hergestellten Latexmatratzen, haben Matratzen aus 100% Naturlatex mehrere Vorteile. Sie werden zum Beispiel aus Kautschuk hergestellt, was ein nachwachsender Rohstoff ist. Die Gewinnung erfolgt ökologisch schonend. So beläuft sich der Energieaufwand, berechnet aus Düngerverbrauch für die Bäume, für die Gewinnung des Kautschuks und für den Transport nur auf etwa 10% gegenüber der einer Produktion einer synthetischen Matratze. Darüber hinaus ist Naturlatex selbstverständlich frei von FCKW- und Lösungsmitteln.

Benötigte Energie
zur Produktion von Naturlatex
im Vergleich zu synthetischem Latex

Quelle: Rubber Developments, Vol 47, No 3/4





SO VIELE VORTEILE FALLEN NATÜRLICH INS GEWICHT! Zugegeben, unsere 100%-Natur-latexmatratzen wiegen mehr als herkömmliche, synthetische Matratzen. Aber das wiegen die vielen Vorteile, die in dieser Broschüre aufgezeigt werden, mit Sicherheit wieder auf. Überzeugen kann man sich aber davon am besten im Schlaf.

dormiente[®]

RICHTIG GUT **SCHLAFEN**

dormiente GmbH

Am Zimmerplatz 3
D - 35452 Heuchelheim

Telefon +49 (0) 6 41 - 9 62 13 - 0

Fax +49 (0) 6 41 - 6 74 99

E-Mail info@dormiente.com

URL www.dormiente.com